

## Presseinformation

5. November 2015

# Deutsche Kreditwirtschaft fordert einheitliche Sicherheitsstandards für Internetzahlungen in Europa

Die Deutsche Kreditwirtschaft (DK) sieht sich auf die neuen Anforderungen, die Mindestanforderungen für die Sicherheit von Internetzahlungen ("MaSI"), gut vorbereitet.

Zum 5. November 2015 treten die MaSI in Kraft. An diesem Tag endet die sechsmonatige Einführungsfrist, die den deutschen Kreditinstituten nach Veröffentlichung der entsprechenden Regelungen durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) gewährt wurde. Die Mindestanforderungen betreffen alle Zahlungsdienste, die über das Internet abgewickelt werden, insbesondere das Online-Banking und kartenbasierte Internetzahlungen.

Die Deutsche Kreditwirtschaft betont, dass bereits vor Inkrafttreten der Anforderungen die deutschen Banken und Sparkassen aufgrund der geltenden regulatorischen Vorgaben höchste Sicherheitsanforderungen erfüllt haben und weiter erfüllen werden. Dazu wurden in den vergangenen Monaten in allen Instituten weitere umfangreiche Vorbereitungen geleistet.

Die DK erwartet nun, dass diese Anforderungen auch in den anderen EU-Ländern in gleicher Weise wie in Deutschland umgesetzt und kontrolliert werden. Nur so könne das Ziel erreicht werden, einheitliche Sicherheitsstandards für Internetzahlungen in ganz Europa zu verwirklichen. Diese europaweit einheitlichen Anforderungen dürften daher auch nicht durch nationale Ausnahmeregelungen so weit aufgeweicht werden, dass wichtige Marktteilnehmer von der Regulierung verschont werden.

Ansprechpartner:

## Kontakt

Stefan Marotzke  
für die Deutsche  
Kreditwirtschaft  
Deutscher  
Sparkassen- und  
Giroverband e. V.  
Tel. +49 30  
20225-5110

[info@die-dk.de](mailto:info@die-dk.de)

Melanie Schmergal  
Bundesverband der  
Deutschen Volks-  
banken und Raiffei-  
senbanken e. V.  
Pressesprecherin  
Tel. +49 30  
2021-1300

[presse-  
stelle@bvr.de](mailto:presse-<br/>stelle@bvr.de)

[kerstin.altendorf@bdb.de](mailto:kerstin.altendorf@bdb.de)

Dr. Kerstin Altendorf  
Bundesverband  
deutscher Banken  
e.V.  
Pressesprecherin  
Tel. +49 30  
1663-1250

[kerstin.altendorf@bdb.de](mailto:kerstin.altendorf@bdb.de)

Thomas Schlüter  
Bundesverband  
deutscher Banken  
e.V.  
Leiter Media  
Relations, Director,  
Pressesprecher  
Tel. +49 30 1663  
1230

[thomas.schlueter@bdb.de](mailto:thomas.schlueter@bdb.de)

Dominik Lamminger  
Bundesverband  
Öffentlicher Banken  
Deutschlands e. V.  
Tel. +49 30  
8192-162

[dominik.lamminger@voeb.de](mailto:dominik.lamminger@voeb.de)

Dr. Helga Bender  
Verband deutscher  
Pfandbriefbanken e.  
V.

## **Presseinformation**

für Die Deutsche Kreditwirtschaft  
Deutscher Sparkassen- und Giroverband e. V.  
Tel.: +49 30 20225-5110

Melanie Schmergal  
Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisen-  
banken e. V.  
Tel.: +49 30 2021-1300

Dr. Kerstin Altendorf/Thomas Schlüter  
Bundesverband deutscher Banken e. V.  
Tel.: +49 30 1663-1250 / -1230

Dominik Lamminger  
Bundesverband Öffentlicher Banken Deutschlands e. V.  
Tel.: +49 30 8192-160

Dr. Helga Bender  
Verband deutscher Pfandbriefbanken e. V.  
Tel.: +49 30 20915-330